

Fellbacher Stadtanzeiger

Mittwoch, 21. Dezember 2022

49. Jahrgang Nr. 51

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Stadtverwaltung bleibt geschlossen

Zwischen den Jahren

Deutschland ist aufgefordert Energie einzusparen. Um dem nachzukommen hat sich die Stadtverwaltung Fellbach in diesem Jahr zu „Energiesparferien“ entschlossen. In der Zeit „zwischen den Jahren“ – vom 27. bis 30. Dezember – bleiben daher das Rathaus in Fellbach, die Stadtteilrathäuser in Schmiden und Oeffingen und die weiteren Dienststellen der Stadtverwaltung geschlossen.

Geschlossen ist von Heiligabend bis Neujahr auch die Stadtbücherei Fellbach am Berliner Platz. Auch der Rückgabeautomat ist während dieser Zeit außer Betrieb. Die Stadtteilbüchereien Schmiden und Oeffingen machen von Heiligabend bis zum 8. Januar eine Pause.

Ein Nähkurs für Jugendliche

Handmade steht hoch im Kurs. Wer sich die Basics für Selbstgenähtes schaffen will, ist beim Nähkurs für Jugendliche ab 16 Jahren richtig. Luis Widmann, derzeit im Stadtmuseum tätig und ebenso passionierter wie versierter Schneider, führt im Kurs „Grundlagen des Nähens – Für Neueinfädler ab 16 Jahren“ in die Grundlagen des Handnähens und des Nähens mit der Maschine ein.

Der erste Kurs findet am Dienstag, 3. Januar, und Mittwoch, 4. Januar, 11 bis 14.30 Uhr, statt. Der zweite Kurs wird am Samstag, 4. Februar und Sonntag, 5. Februar, 12 bis 15.30 Uhr, sein. Veranstaltungsort ist die Volkshochschule in Fellbach, Eisenbahnstraße 26. Der Unkostenbeitrag beträgt 8 Euro.

Anmeldungen bis Dienstag, 27. Dezember, entweder per E-Mail an stadtmuseum@fellbach.de oder telefonisch unter 0711/5851-7592.

fellbach.de

Energiesparen ist unabdingbar

Konkrete Informationen für Unternehmen in der Energiekrise

„Die Entwicklung der Strom- und Gaspreise lässt sich nicht wirklich vorhersagen“, stellte Oberbürgermeisterin Gabriele Zull am vergangenen Mittwochabend fest. Die OB hatte zusammen mit den Stadtwerken Fellbach und der Wirtschaftsförderung Unternehmen zum Informations- und Arbeitstreffen eingeladen. Betriebsinhabern und Verantwortlichen sollten konkrete Hinweise zur Versorgungslage und zum Energiesparen an die Hand gegeben werden. Rund 50 Teilnehmer nutzten das kompakte und gut strukturierte Angebot.

„Es ist kalt“, so die Oberbürgermeisterin und sie meinte damit nicht nur die Außentemperaturen: Rohstoffmangel, Inflation, Energiekrise, Ukrainekrieg und die nicht enden wollende Coronapandemie binde die Kräfte und fordere die Unternehmen. „Sie müssen kalkulieren, beauftragen und Löhne zahlen, da ist die Unsicherheit schwer auszuhalten“, betonte Zull. Das Gesetz mit der Strom- und Gaspreisbremse wurde erst kürzlich im Bundesrat beschlossen und muss jetzt von den Stadtwerken umgesetzt werden. „Keine leichte Aufgabe“, wie Gerhard Ammon, Geschäftsführer der Stadtwerke Fellbach ausführte. Zumal die Stadtwerke den Kunden die Maßnahmen der Regierung erläutern müssen: Mehrwertsteuersenkung, den Abschlag im Dezember, die Deckelungen im kommenden Jahr – „dafür gibt es keine fertigen Pro-



Auf dem Neubau der Maickerschule haben die Stadtwerke Fellbach eine Photovoltaik-Anlage installiert.
Foto: Hartung

grammierungen bei den Abrechnungen“, so Ammon, der trotzdem überzeugt ist, dass die Maßnahmen rechtzeitig umgesetzt werden.

„Die kalte Temperaturen lassen mich ein bisschen dünnhäutig werden“, so der Kommentar von Gerhard Ammon zum Wintereinbruch im Dezember. Zwar seien die Gasspeicher noch zu 93 Prozent gefüllt, doch die 20-prozentige Energieeinsparungen in allen Bereichen, die wichtig sind, um die Versorgungslage stabil zu halten, werde bei Temperaturen von deutlich unter minus zehn Grad auf eine harte Probe gestellt. „Wir müssen durch den Winter kommen“, appellierte der Geschäftsführer an die Teilnehmer, dazu sei jeder ge-

sparte Kubikmeter Gas und jede nicht verbrauchte Kilowattstunde Strom hilfreich. Mittelfristig sieht Ammon den Ausbau der regenerativen Energie, die Steigerung der Energieeffizienz sowie die Sanierung von Gebäuden sowie den Ausbau der Wasserstofftechnologie als unabdingbar.

Wie konkret der Verbrauch reduziert werden kann, führten Energieberater Christopher Goelz von visiofacto, und Jürgen Menzel, von der Energieagentur Rems-Murr aus, während Robert Bajic die Photovoltaik-Modelle der Stadtwerke erläuterte. Im Nachgang zur Information konnten die Teilnehmer beim Ständlerling noch weitere Fragen klären.

Weihnachtsmarkt endet am Donnerstag

Zum Abschluss gibt es noch einmal Kindertheater auf der Schaubühne

Am Donnerstag, 22. Dezember, endet der Fellbacher Weihnachtsmarkt. Die Stände sind an diesem Tag von 12 bis 21 Uhr geöffnet.

Um 17 Uhr wird es nochmals märchenhaft auf der Schaubühne des Weihnachtsmarkts. Auf Einladung

des Kulturamts Fellbach spielt das Theater, frei nach der Erzählung der Gebrüder Grimm, „Der 7. Zwerg erzählt Schneewittchen“. Rot wie Blut, weiß wie Schnee, schwarz wie Ebenholz. Jeder kennt die Geschichte von Schneewittchen, aber nie-

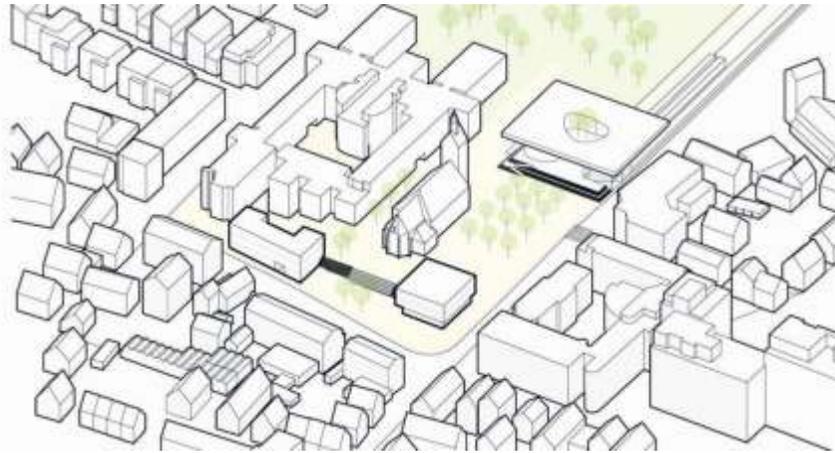
mand kennt sie so gut wie der 7. Zwerg! Mit sieben Zipfelmützen, einem Apfel und viel Witz bringt der Winzling die Geschichte aus neuer Perspektive für alle großen und kleinen Zuschauer ab drei Jahren auf die Bühne. Der Eintritt ist kostenlos.

Haushalt für 2023 einstimmig verabschiedet

„Neue Mitte Fellbach“ steht im Fokus der Stadtentwicklung

Noch einmal befasste sich Fellbachs Gemeinderat in seiner Sitzung am Dienstag vergangener Woche mit dem Haushalt der Stadt für das Jahr 2023. Rund zwei Stunden wurde intensiv über die Anträge der Fraktionen und die Stellungnahmen der Verwaltung diskutiert. In der Schlussabstimmung wurde das Zahlenwerk vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Der Haushalt hat ein Volumen von knapp 193 Millionen Euro und sieht Investitionen von knapp 32 Millionen Euro vor. Um die anstehenden Aufgaben zu stemmen plant die Stadt im kommenden Jahr rund 21 Millionen Euro neue Schulden aufzunehmen.

Zum Auftakt der Schlussberatungen des Haushalts für 2023 präsentierten Erster Bürgermeister Johannes Berner und Sabrina Arnold, Leiterin des Kämmereiamts, den Gemeinderäten einige erfreuliche Zahlen. So kann die Stadt in den kommenden Jahren mit Mehreinnahmen bei den Zuweisungen rechnen. Vor allem perspektivisch wirken sich die Änderungen aus. So kann das Minus im Ergebnishaushalt, der die laufenden Aufgaben der Stadt – das Tagesgeschäft – abbildet, 2024 gegenüber der Finanzplanung deutlich reduziert werden. In den Jahren 2025 und 2026 können im Ergebnishaushalt wieder „schwarze Zahlen“ geschrieben werden. Und ging man bei Einbringung des Haushalts im Finanzplanungszeitraum bis 2026 noch von einer Neuverschuldung von rund 81 Millionen Euro aus,



Im Sommer wurden in einer Bürgerinformation erste Ideen für die Neue Mitte Fellbach vorgestellt. Foto: Architekturbüros

kann diese auf knapp 69 Millionen Euro begrenzt werden.

Ein Ergebnis der Haushaltsberatungen: Bei der Stadtentwicklung wird der Fokus zunächst auf der „Neuen Mitte Fellbach“ liegen. Zentrale Zielsetzung des Projekts sei die Verbindung von Wüst-Areal und Rathaus Carrée über eine attraktive Stadtmitte, so die Verwaltung.

Wie von der CDU-Fraktion gefordert, soll dagegen der nächste Abschnitt der Sanierung der Ortsmitte Schmidten verschoben werden. Neue Mitte Fellbach, Umgestaltung der nördlichen Bahnhofstraße und Sanierung der Ortsmitte Schmidten seien gleichermaßen wichtige Projekte, betonte OB Gabriele Zull im Gemeinderat. Aufgrund der aktuellen Finanzlage und der personellen Situation stimmte die Verwaltung allerdings dem CDU-Vorschlag zu. Auch die SPD könne dem – wenn auch

„schweren Herzens“ – folgen, meinte ihr Vorsitzender Andreas Möhlmann. Ebenso äußerte sich Martin Oettinger (FW/FD). Kritisch sah Agata Ilmurzynska (Bündnis'90/Grüne) die Verschiebung. Es gehe hier auch um Verbesserungen für den Radverkehr.

Ebenfalls gefordert hatte die CDU-Fraktion, die Umgestaltung der nördlichen Bahnhofstraße zu verschieben, bis eine Abstimmung mit den Gewerbetreibenden stattgefunden hat. „Wir brauchen bei diesem Projekt eine breite Zustimmung aller“, meinte Vorsitzender Franz Plappert. Hier soll allerdings am Zeitplan, der für 2023 den Start des weiteren Planungsprozesses – auch mit den Gewerbetreibenden –, für das Frühjahr 2024 den Entwurfsbeschluss im Gemeinderat und für Anfang 2025 den Start der Baumaßnahme vorsieht, festgehalten werden.

Sportliche Erfolge im Jahr 2022 melden

Sportlehrung am 24. März

Am 24. März 2023 findet in der Festhalle Schmiden die Sortlerehrung der Stadt Fellbach für das Sportjahr 2022 statt. Sämtliche Fellbacher Sportvereine wurden angeschrieben und gebeten, ihre erfolgreichen Sportler im Sportjahr 2022 an das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Sport zu melden.

Die Richtlinien sehen vor, dass auch Fellbacher Bürger, die nicht in Fellbacher Vereinen Erfolge erzielt haben, geehrt werden können. Ehrengvoraussetzung ist, dass im Jahr 2022 mindestens ein 3. Platz bei einer Süddeutschen Meisterschaft errungen oder an einer Deutschen Meisterschaft teilgenommen wurde. Ebenso können erfolgreiche Absolventen des Deutschen Sportabzeichens – 30. Mal und mehr – geehrt werden. Wer die Ehrengvoraussetzungen erfüllt und nicht in einem Fellbacher Verein aktiv ist, sollte sich bis spätestens Montag, 9. Januar, beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Sport unter Telefon Rufnummer 0711/ 5851-412 oder -7558 bzw. per E-Mail an bildung-jugend-familie-sport@fellbach.de melden.

Auch 2023 gibt es Samstagsprechzeit

Im Jahr 2023 wird das Einwohnermeldeamt Fellbach wieder an bestimmten Samstagen, Sprechzeiten anbieten. Die Vorsprache an den Samstagen ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Geöffnet ist immer von 9 bis 12 Uhr. Termine können mit einem Vorlauf von 40 Tagen online unter <https://termine-reservieren.de/termine/fellbach/> per E-Mail an meldeamt@fellbach.de oder telefonisch unter 0711/5851-234 vereinbart werden.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin,
Marktplatz 3, 70734 Fellbach,
Telefon (0711) 58 51-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon (0711) 72 05-5440,
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.

AUS DEM GEMEINDERAT

Hans-Ulrich Spieth für die CDU-Fraktion:

Freundschaft ist wie Reichtum: Leichter zu beschaffen, als zu bewahren. Fellbachs Städtepartnerschaften sind wichtige Bindeglieder zu anderen Städten. Sie geben immer wieder Anreiz und Anlass, einander besser zu verstehen.

Im Herbst besuchte eine Delegation das Fellbach Haus und das traditionelle Herbstfest „Festari“ in Suharekë im Kosovo. Eine gelungene Reise mit vielen neuen Eindrücken. Gelungen auch deshalb, weil Mit-



glieder des Albanischen Kulturvereins sowie des Kunstvereins Fellbach die Gruppe begleiteten und durch einen internationalen Workshop mit Kunstausstellung die Begegnung bereicherten. Viele Vereine sind schon jahrzehntelang in die Partnerschaften involviert, besonders auch der Städtepartnerschaftsverein. Ohne sie wäre der Anspruch, dauerhaft Verbindung zu halten, wohl nicht umsetzbar. Die Idee des vereinten Europa ist gefährdeter denn je. Der europäische Traum wird überlagert durch viele Einzelinteressen und durch eine immer mehr um sich greifende grundlegende Europamüdigkeit. Dringend muss hier etwas getan werden. Die über Jahre ge-

wachsenen Freundschaften brauchen neue Aufgaben. Städte und Gemeinden dürfen von der politischen Administration nicht mehr in erster Linie als nachrangige Ausführungsorgane betrachtet werden. Sie sollten als gleichberechtigt die politischen Programme mit entwickelt. Durch Verwaltungsaustausch, aber auch durch Konferenzen zu gemeinsamen Problemen wie Demographie, Städtebau, Nachhaltigkeit, Umweltfragen etc. könnte es zur Bildung von kleineren Netzwerken kommen. Dadurch würden Partnerschaften zwischen Städten eine neue, wichtige Bedeutung erhalten.



Künstlerische Anleitung kam von Kunsttherapeutin Fuzieh Mirian (2.v.l.). Foto: Küstner

Mit den Elementen in Kontakt

Internationales Begegnungscafé für Frauen Fellbachs

Die Elemente Erde, Feuer, Wasser und Luft standen im Fokus beim Begegnungs-Café der vergangenen Woche. Kunsttherapeutin Fuzieh Mirian lud zu Beginn der Veranstaltung zu Entspannungsübungen ein, die sie mit dem sogenannten Koshi, einem japanischem Klangspiel, begleitete. Jedes der vier Koshi repräsentierte mit seinen Klängen eines der Elemente. Die Gefühle und Gedanken, die die jeweiligen Klangspiele ausgelöst hatten, galt es im

Anschluss auf die Leinwand oder auf Papier zu bringen. Nebenbei, blieb auch an diesem Mittwoch genügend Zeit für den persönlichen Austausch. Gespräche

Das internationale Begegnungscafé findet immer mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr in den Räumen der AWO statt. Der offene Treff mit kostenloser Kinderbetreuung richtet sich an Fellbacher Frauen aller Nationalitäten. Das Angebot ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Handballer spielen für die kleine Fenja

Die kleine Fenja leidet am Aicardi-Syndrom, einer genetisch bedingten Erkrankung. Sie ist mehrfach schwerstbehindert. Weil die Eltern das vierjährige Mädchen kaum noch in die Wohnung im dritten Stock tragen können, haben sie eine Spendenaktion für den Einbau eines Außenaufzugs gestartet. Am heutigen Mittwoch, 21. Dezember, stellen sich Schmidens Handballer in den Dienst der guten Sache. Um 19.30 Uhr ist in der Sporthalle 1 im Friedensschulzentrum, Anwurf für ein Handball-Benefizspiel der Württembergliga-Handballer der Schmidens Pumas gegen ein Team Fenja unter anderem mit den Ex-Nationalspielern Markus Baur, Chrischa Hannawald und Timo Salzer. Dazu gesellen sich viele ehemalige Bundesligaspieler. Auch der gebürtige Fellbacher Andreas Blodig ist für das TEAM Fenja am Ball. Als Spezialgast wird der Kugelstoßer und Paralympics-Sieger Niko Kappel erwartet. Hallenöffnung ist um 18.30 Uhr. Es gibt Essen und Getränke sowie eine Tombola und eine Autogrammstunden.

Der Eintritt kostet 10 Euro. Tickets gibt es unter <https://ticket/dymtech.de>.

Weihnachtsgottesdienste in den Kirchen

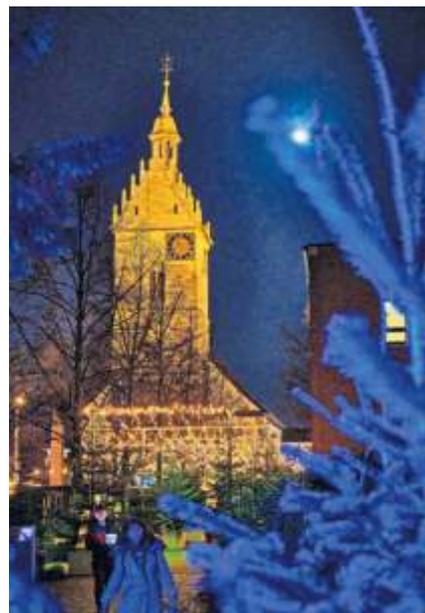
Weihnachten und Jahreswechsel in der Evangelischen Kirchengemeinde Fellbach

In den vergangenen zwei Jahren wurden gerade auch an Weihnachten wegen der Corona-Pandemie bei den Gottesdiensten neue Wege beschritten. Dieses Weihnachten werden in der Evangelischen Kirchengemeinde Fellbach die Gottesdienste wieder in den Kirchen gefeiert.

An Heiligabend, Samstag, 24. Dezember, feiert Pfarrerin Dr. Alexandra Wörn um 15 Uhr in der Lutherkirche einen Familiengottesdienst mit einem selbstgeschriebenen Krippenspiel der Kinderkirchen Luther-Melanchthon und Paulus. Die Kinderchöre von Kantor Manuel Knoll gestalten den Gottesdienst mit.

Ebenfalls am 24. Dezember um 15 Uhr feiert Pfarrer Pál Gémes einen Familiengottesdienst in der Pauluskirche mit einem Stück, das die Konfirmanden der Pauluskirche mitgestalten: „Vom Himmel hoch da komm ich her – Weihnachten auf der Wartburg“. In der Johannes-Brenz-Kirche feiert Pfarrer Julian Scharpf am 24. Dezember um 15.30 Uhr einen Familiengottesdienst mit einem Krippenspiel der Kinderkirche im Lindle, die Jahr für Jahr mehr Kinder zum Mitspielen begeistert. Um

17 Uhr wird Pfarrer Scharpf dann die Christvesper in der Lutherkirche zusammen mit Kantor Manuel Knoll gestalten. In der Pauluskirche wird die Christvesper um 17 Uhr von Pfarrer Pál Gémes und dem Posaunenchor des CVJM Fellbach gefeiert. Den Abschluss am 24. Dezember bil-



Die Weihnachtsgottesdienste 2022 können wieder in den Kirchen gefeiert werden. Foto: Hartung

WORT ZUM SONNTAG

Dunkel und Licht: Krieg, Klimakatastrophe, Inflation und Kälte. Nicht nur im übertragenen Sinne sitzen wir gerade in-



mitten einer dunklen Zeit. Denn der Dezember ist – zumindest nach Sonnenstunden gerechnet – auch der dunkelste Monat im Jahr. Für gewöhnlich fällt das gar nicht so auf, immerhin sind an jeder Ecke bunte Lichter und über viele Straßen hängen Weihnachtsbeleuchtungen, die unsere Wege durch die Dunkelheit erhellen. Dieses Jahr scheint aber alles ein wenig dunkler zu sein, als wir es gewohnt sind.

Es gab sogar Überlegungen, die Weihnachtsbeleuchtung dieses Jahr gänzlich wegzulassen, um Energie zu sparen. Interessanterweise haben Berechnungen ergeben, dass gemeinsame Treffen auf dem hell erleuchteten Weihnachtsmarkt einen geringeren Pro-

Kopf-Verbrauch an Energie haben, als wenn jeder allein zu Hause einen Tee trinkt.

Licht inmitten von Dunkelheit bringt Menschen zusammen. Und das nicht nur im wörtlichen Sinne und beim gemeinsamen Glühwein trinken am hellen Weihnachtsabend. Denn wo Licht ist, ist Hoffnung. Und Hoffnung zieht Menschen an, lässt zuversichtlich in die Zukunft schauen, weckt Sehnsucht und positive Erwartungen – und lässt uns als Gesellschaft zusammenrücken.

Mit Weihnachten feiern wir diese Woche ein hell leuchtendes Fest der Hoffnung, mitten im dunklen Dezember, mitten in einer Zeit voller Umbrüche.

Lasst uns doch diese Chance nutzen und das hoffnungsvolle Licht der Menschwerdung Gottes nicht verdecken und verstecken, sondern zusammen allen Menschen das Licht der hoffnungsvollen und frohen Botschaft von Weihnachten bringen: Jesus, der König, ist hier! Ruben Hauck, Jugendreferent CVJM Fellbach e.V.

det der Weihnachtslieder-Heiligabend-Gottesdienst um 21 Uhr in der Lutherkirche mit Pfarrer Steinestel und Kantor Knoll. Hier wird ein besonderes Augenmerk auf das gemeinsame Singen und Zuhören gelegt.

Am 1. Weihnachtsfeiertag, Sonntag, 25. Dezember, findet um 10 Uhr in der Lutherkirche ein Festgottesdienst mit Musik zum Christfest mit Pfarrer Eberhard Steinestel statt. Ebenfalls um 10 Uhr beginnt der Festgottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche mit Pfarrer Pál Gémes und dem Fellbacher Vocalensemble. Am Montag, 26. Dezember, feiert Pfarrerin Wörn in der Lutherkirche um 10 Uhr einen Festgottesdienst.

Am Samstag, 31. Dezember, findet um 17 Uhr ein Gottesdienst zum Altjahabend mit Pfarrer Steinestel in der Lutherkirche statt und um 18 Uhr feiert Pfarrer Gémes in der Pauluskirche einen Gottesdienst zum Altjahabend. Der Neujahrsgottesdienst mit Pfarrer Scharpf findet am Sonntag, 1. Januar, in der Johannes-Brenz-Kirche statt. Ein Sektempfang schließt sich an.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den vergangenen beiden Jahren begleitete die Unsicherheit, wie sich die Corona-Pandemie weiterentwickelt, den Jahreswechsel, und es stellte sich die Frage, wann wir unser normales Leben wieder ohne Einschränkungen leben können. Corona ist noch nicht Geschichte, aber wir haben die Pandemie doch so weit im Griff, dass die Restriktionen und Schutzmaßnahmen Zug um Zug gelockert werden konnten. Schritt für Schritt konnten wir unser gewohntes Leben zurückgewinnen. Traditionsveranstaltungen wie die Maibaumaufstellung in Oeffingen, das Maikäferfest des Fellbacher Einzelhandels, unsere Fiesta International und der Weihnachtsmarkt konnten wieder stattfinden. Und wie schön war es, wieder den Fellbacher Herbst in seiner seit 1948 überlieferten Form feiern zu können – mit Erntedank, Festumzug, Festakt und vor allem auch vielen Gesprächen in den Weinkellern oder an den Weinständen.

Beim Fellbacher Herbst erinnerten wir auch an das 35-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Fellbach und Meißen. Mit dieser ersten Städtepartnerschaft zwischen einer Stadt in Baden-Württemberg und einer Stadt in der damaligen DDR hat Fellbach – wie auch mit der ein Jahr zuvor geschlossenen ersten deutsch-ungarischen Städtepartnerschaft mit Pécs – ein Stück europäische Nachkriegsgeschichte mitgeschrieben. Bereits im Frühjahr veranstalteten wir die Kosovo-Kulturtag. Wir blickten in diesem Rahmen auf 20 Jahre erfolgreiche Arbeit des Fellbach Hauses in Suharekë zurück und erneuerten unseren Freundschaftsvertrag mit Suharekë.

Leider verstarb kurz zuvor unser Ehrenbürger und früherer Oberbürgermeister Friedrich-Wilhelm Kiel, der noch kurz vor seinem Ausscheiden aus dem Amt im Jahr 2000 die Beziehungen in den Kosovo geknüpft hatte und der sich mit aller Kraft für die Städtepartnerschaften mit Pécs und Meißen eingesetzt hatte, in der Überzeugung auf kommunaler Ebene einen Beitrag zur Friedenssicherung in Europa leisten zu können. Friedrich-Wilhelm Kiel hat Fellbach in seinen 24 Jahren als Oberbürgermeister in vielfältiger Weise geprägt und war bis ins hohe Alter ein geschätzter Gesprächspartner. In einer bewegenden Gedenkfeier in der Alten Kelter haben wir von ihm Abschied genommen.

Doch natürlich hat sich Fellbach seit 2000 weiterentwickelt und wird sich weiterentwickeln. Die durch den Einsatz längerer Stadtbahnen auf der Linie U1 notwendige Verlegung der Stadtbahnendhaltestelle bei der Lutherkirche bietet uns die einmalige Chance, eine „Neue Mitte Fellbach“ zu schaffen. Wir haben die Ideen dazu im September in einer Bürgerinformationsveranstaltung vorgestellt. Gut vorangekommen sind wir auch bei der städtebaulichen Rahmenplanung für die Ortsmitte Oeffingen. Unser Ziel dabei ist, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, Oeffingen lebens- und liebenswert weiter zu entwickeln sowie das Ortszentrum lebendig zu halten. Auch andere Zukunftsprojekte haben in diesem Jahr Gestalt angenommen. Für den Neubau des Feuerwehrhauses an der Bühelstraße in Fellbach wurde der Architektenwettbewerb entschieden. Für den Erweiterungsbau des Feuerwehrhauses in Schmidlen konnte vor kurzem Richtfest gefeiert werden.

„Das“ Ereignis in Fellbach und im gesamten Remstal war 2022 ohne Frage der 121. Deutsche Wandertag. Bei herrlichem Sommerwetter erlebten rund 20.000 Wanderfreunde aus ganz Deutschland bei über 200 Wandertouren und rund 200 Rahmenveranstaltungen Anfang August den „unendlichen



Ein voller Erfolg für die „Wandertagshauptstadt Fellbach“ und alle beteiligten Kommunen war der Deutsche Wandertag. . Foto: Hartung

Garten“ des Remstals und feierten in der „Wandertagshauptstadt“ Fellbach.

So schön diese Erinnerungen sind, das „normale“ Leben haben wir dennoch 2022 nicht zurückgewonnen. Auch dieser Jahreswechsel ist wieder mit vielen Ungewissheiten verbunden. Keiner von uns hätte mit den Entwicklungen gerechnet, die der russische Überfall auf die Ukraine verursacht hat. Menschen, die vor dem russischen Vernichtungskrieg flüchten und bei uns Sicherheit suchen, auf breiter Front steigende Preise, knapp werdende Energie und Rohstoffe.

Welche Tragödien und welches Leid sich in der Ukraine ereignen, ist kaum zu greifen. Die Menschen brauchen unsere Hilfe und Unterstützung. Schon kurz nach Kriegsbeginn hatte unsere Freiwillige Feuerwehr eine Hilfsaktion für den ukrainischen Katastrophenschutz gestartet. Es war eine organisatorische und logistische Meisterleistung unserer Feuerwehr von mehr als 100 Feuerwehren im Land 85 Tonnen professionelle Ausrüstung zu sammeln und in die Ukraine zu überführen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, „Fellbach hält zusammen“ war während der Corona-Pandemie unser Motto. Dies gilt auch jetzt, wenn wir jetzt Wintertreffs als Aufwärm-Räume und andere Hilfsaktionen organisieren. Gerade der „Freude weitergeben“-Tag im Stadtteil- und Familienzentrum für den Anfang Dezember Winterkleidung, Spielsachen und Weihnachts- und Winter-Deko-Artikel gespendet wurden, hat deutlich gezeigt, dass Solidarität bei uns keine Worthülse ist, sondern ein wichtiger Baustein für unser Zusammenleben. Viele tragen tatkräftig dazu bei, dass wir gemeinsam die Herausforderungen meistern können. Dafür meinen herzlichen Dank.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien trotz und gerade in dieser angespannten Lage ein friedvolles Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und ein gutes neues Jahr. Nehmen Sie eine Portion Optimismus und Durchhaltevermögen mit.

Ihre

Gabriele Zull
Oberbürgermeisterin



Der Fellbacher Herbst konnte wie gewohnt gefeiert werden.

Foto: Hartung



Im Sommer fanden Stadtteilspaziergänge in Oeffingen statt.

Foto: Laartz

Stadtwerke Fellbach geben den Wasserpreis ab 1.1.2023 bekannt

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Fellbach GmbH hat in seiner Sitzung am 15.12.2022 folgende Anpassung der Allgemeinen Tarife für die Versorgung mit Wasser endgültig beschlossen.

1. Die **Grundpreise**, in Abhängigkeit von den Zählergrößen, erhöhen sich um 10% wie folgt:

| Zählergröße | netto €/Monat | brutto €/Monat |
|----------------------------------|---------------|----------------|
| 3 – 5 m ³ | 7,26 | 7,77 |
| 7 – 10 m ³ | 14,52 | 15,54 |
| bis 20 m ³ | 26,62 | 28,48 |
| bis 30 m ³ | 32,67 | 34,96 |
| bis 50 m ³ | 58,08 | 62,15 |
| bis 80 m ³ | 90,75 | 97,10 |
| VbZ bis 50 m ³ | 119,79 | 128,18 |
| VbZ bis 80 m ³ | 134,31 | 143,71 |
| VbZ bis 100 m ³ und > | 139,15 | 148,89 |
| Wohnungs-WZ | 4,36 | 4,66 |

VbZ = Verbundzähler; WZ = Wasserzähler

2. Der **Mengenpreis** erhöht sich um 9 % bzw. um 0,18 €/m³ von 1,98 €/m³ netto auf 2,16 €/m³ netto (2,31 €/m³ brutto).

Hauptgrund für die Preiserhöhung sind gestiegene Preise bei unseren Lieferanten der Bodenseewasserversorgung und der Landeswasserversorgung. Diese begründen die Preiserhöhung im Wesentlichen durch stark gestiegene Energie- und Materialpreise.

Die Stadtwerke Fellbach zählen dennoch weiterhin zu den günstigen Wasserversorgern in Baden-Württemberg.

Abwassergebühren ab 1.1.2023

Der Gemeinderat der Stadt Fellbach hat in seiner Sitzung am 13. Dezember 2022 der Gebührenkalkulation des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Fellbach für die Schmutz-, Niederschlagswasser- und Abwassergebühren ab 1.1.2023 zugestimmt. Sie bleiben in unveränderter Höhe wie folgt bestehen:

| | Gebührensatz | |
|---------------------------------|--------------|------------------|
| | bisher in € | ab 1.1.2023 in € |
| Schmutzwassergebühr | 1,76 | 1,76 |
| Niederschlagswassergebühr | 0,30 | 0,30 |
| Abwassergebühr Sonderanlieferer | 2,10 | 2,10 |

Neufassung der Feuerwehrsatzung

Der Fellbacher Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22. Oktober eine Neufassung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Fellbach (Feuerwehrsatzung) beschlossen. Entsprechend der Satzung der Stadt Fell-

bach über die Form öffentlicher Bekanntmachung erfolgt die rechtsverbindliche Bekanntmachung der Feuerwehrsatzung am 21. Dezember 2022 auf www.fellbach.de unter „Amtliche Bekanntmachungen“.

VHS Unteres Remstal macht Ferien

Die VHS Unteres Remstal macht von Mittwoch, 21. Dezember, bis Donnerstag, 6. Januar, Weihnachtsferien. Ab Montag, 9. Januar, haben die Geschäftsstelle in Waiblingen und die Zweigstellen in Fellbach und Wein-

stadt Endersbach wieder wie gewohnt geöffnet. Über das neue Programm für das Frühjahr/Sommersemester kann man sich jetzt bereits online informieren und die Kurse können auch direkt gebucht werden.

Öffentliche Ausschreibung für die Neuverpachtung der Jagd

Bei der Stadt Fellbach steht zum 1. April 2023 die Neuverpachtung der Jagd an. Aufgrund der Bestimmungen des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (JWMG) und der Satzung der Jagdgenossenschaft Fellbach vom 18.10.2022 kommen folgende Jagdbögen zur Verpachtung:

- Jagdbogen I Oeffingen
- Jagdbogen II Fellbach West / beinhaltet Eigenjagd
- Jagdbogen III Fellbach Ost / beinhaltet Eigenjagd

Folgende Pachtbedingungen gelten:

- Pachtdauer: 6 Jahre
- Pachtpreise (der Eigenjagd verstehen sich jeweils zzgl. der Umsatzsteuer): 15,00 €/ha für Waldflächen/Gehölz; 1,57 €/ha für Feldflächen, Verkehrsflächen und sonstige Flächen
- Wildschadensersatz: Die Schadensersatzpflicht obliegt den Pächtern

Die Bewerber müssen einen seit mindestens drei Jahre gültigen Jah-

resjagdschein besitzen. Pro Jagdbögen sind 2 Pächter vorgesehen. Die Verpächterin behält sich die Zuschlagserteilung vor und ist nicht zur Zuschlagserteilung verpflichtet. Die Pachtvergabe der Jagdbögen obliegt dem Auswahlgremium zur Vergabe der Jagdpacht sowie dem Gemeinderat der Stadt Fellbach.

Die Bewerbungen können schriftlich oder per E-Mail bis spätestens 19.1.2023 (Ausschlussfrist) bei der Stadt Fellbach, Baudezernat, Marktplatz 1, 70734 Fellbach oder E-Mail: jagdpacht@fellbach.de eingereicht werden. Bewerber füllen den unter <https://www.fellbach.de/Amtliche-Bekanntmachungen> hinterlegten Bewerbungsbogen Jagdverpachtung 2023 hierfür aus.

Für weitere Auskünfte zu den Pachtbedingungen und den Vergaberichtlinien steht Bürgermeisterin Beatrice Soltys unter der Telefonnummer 0711/5851-255 oder -219 gerne zur Verfügung.

Standesamt

Geburtstage

Gerda Winkler, Fellbach: 22. Dezember, 80 Jahre.

Hildegard Krauss, Fellbach: 22. Dezember, 80 Jahre.

Jürgen Otto, Schmiden: 24. Dezember, 80 Jahre.

Pasquale Marcigliano, Schmiden: 25. Dezember, 80 Jahre.

Inge Gertrud Richter, Schmiden: 25. Dezember, 80 Jahre.

Erich Obmann, Fellbach: 25. Dezember, 80 Jahre.

Hilda Panzer, Fellbach: 26. Dezember, 90 Jahre.

Anneliese Frick, Schmiden: 26. Dezember, 85 Jahre.

Gertrud Bürkle, Schmiden: 26. Dezember, 80 Jahre.

Ewald Kirr, Fellbach: 26. Dezember, 80 Jahre.

Gisela Weißenberger, Fellbach: 26. Dezember, 80 Jahre.

Heinz Hinderer, Oeffingen: 27. Dezember, 85 Jahre.

Peter Elser, Oeffingen: 27. Dezember, 80 Jahre.

Teresa Comite, Fellbach: 27. Dezember, 80 Jahre.

Gerda Maria Köck, Schmiden: 28. Dezember, 95 Jahre.

Eheschließungen

Constanze Helene Irene Wille und **Alexander Gilich**, Fellbach, Lange Furche 27.

Vanessa Stritzelberger und **Lukas Daniel Strübel**, Fellbach, Rotenbergstr. 5.

Goldene Hochzeiten

Heiderose und **Gerd Joos**, Fellbach: 22. Dezember.

Ute Rose und **Hans-Joachim Redlich**, Schmiden: 22. Dezember.

Eva und **Franjo Puljic**, Fellbach: 26. Dezember.

Angelica Cittadino und **Cataldo Basta**, Fellbach: 26. Dezember.

Giuseppina Primosa und **Giuseppe Totaro**, Schmiden: 28. Dezember.

Ilse Christel und **Dietmar Grabenhof**, Fellbach: 28. Dezember.

Sterbefälle

Berta Opferkuch geb. Schweizer, Oeffingen: 7. Dezember, 91 Jahre.

Paul Friedrich Baumann, Oeffingen: 8. Dezember, 97 Jahre.

Gisela Ulrike Boettig, Fellbach: 9. Dezember, 79 Jahre.

Die Stadtverwaltung Fellbach trauert um

Karl Schnaitmann

Herr Schnaitmann war bis zu seinem Austritt im Jahr 2005 bei der Stadt Fellbach beschäftigt. Er wird vielen in guter Erinnerung sein. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Fellbach

Gabriele Zull
Oberbürgermeisterin

Martin Brinkmann
Personalratsvorsitzender



Mehr als 300 Geschenke verwandelten das Rathausfoyer in der vergangenen Woche in eine Außenfiliale des Weihnachtsmannes. Foto: Küstner

Kinderwünsche werden wahr

Bei der Wunschbaumaktion wurden 332 Wünsche erfüllt

Insgesamt sind bei der Wunschbaumaktion in diesem Jahr 332 Wünsche eingegangen und auch erfüllt worden.

Am vergangenen Donnerstag war Bescherung im Rathaus-Foyer. Schon am Vortag liefen hierzu die Vorbereitungen auf Hochtouren. Elena Bass vom Amt für Soziales hatte mit ihrem Team aus Ehrenamtlichen alle Hände voll zu tun, um die mehr als 300 bunt verpackten Geschenke für

die Ausgabe vorzubereiten. Bei der Aktion hatten sich 323 Paten beteiligt, darunter Privatpersonen, Vereine und Organisationen, die mehrere Geschenke gebucht haben. Bass freute sich über die gelungene Aktion: „Die Rückmeldungen waren durchweg positiv und die Bereitschaft, sich als Spender miteinzubringen war sehr groß. Es sind auch Geldspenden von mehr als 2000 Euro eingegangen.“

Kreativ sein im Stadtmuseum

Workshops in den Weihnachtsferien

Kreativ geht es in den Weihnachtsferien im Stadtmuseum Fellbach zu. „Aus alt mach neu! Wir nähen neue Outfits“ heißt es am Dienstag, 27. Dezember, von 10 bis 12 Uhr. Eingeladen sind alle künftigen Schneider und Modedesigner. Mit Flickern, Rüschen und Applikationen werden gemeinsam ausrangierte Klamotten wieder aufgepeppt. Ganz nach dem Motto: Aus Alt mach Neu! Es können dazu zwei bis drei Teile aus dem eigenen Kleiderschrank mitgebracht werden.

„Wünsche für ein neues Jahr – wir gestalten einen Traumfänger“ ist das Motto für einen kreativen Start ins neue Jahr: Am Mittwoch, 28. Dezember, von 10 bis 12 Uhr, kann im Stadtmuseum Fellbach ein Traumfänger für alle guten Wünsche für 2023 gebastelt werden. Mithilfe von Stoffen, Perlen und Bändern wird ein Kreisrohling zu etwas ganz Besonderem verwandelt. Alte Stoffe und Rohlinge können gerne mitgebracht werden.

Die Workshops sind für Kinder von sechs bis zwölf Jahren gedacht und finden von 10 bis 12 Uhr im Stadtmuseum Fellbach, Hintere Straße 26, statt. Der Unkostenbeitrag beträgt jeweils 4 Euro. Die Workshops können einzeln gebucht werden. Ein Vesper und ein Getränk für die Pause sollten mitgebracht werden.

Anmeldung bis Dienstag, 27. Dezember, unter Telefon 0711/5851-7592 oder E-Mail stadtmuseum@fellbach.de. Restplätze gibt es an der Tageskasse am Empfang des Stadtmuseums.



Handarbeit ist gefragt bei den Workshops im Stadtmuseum. Foto: Hartung



Für das Stadtteil- und Familienzentrum suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Basis der geringfügigen Beschäftigung eine

Assistenz (m/w/d) der Geschäftsführung (6,5 Wochenstunden / 2 Arbeitstage)

Für das Amt für Hochbau und Gebäudemanagement suchen wir die

Abteilungsleitung (m/w/d) Gebäudemanagement in EG 12 TVöD / A 12 LBG

Für das Amt für Hochbau und Gebäudemanagement suchen wir für die Abteilung Gebäudemanagement die

Sachgebietsleitung (m/w/d) infrastrukturelles Gebäudemanagement (IGM) in A 10 LBG / EG 9c TVöD

Für das Amt für öffentliche Ordnung suchen wir für die Abteilung Allgemeines Ordnungswesen und Straßenverkehr ab sofort in Vollzeit die

Sachgebietsleitung (m/w/d) Gaststättenbehörde und Gewerberecht (A 10 LBG)

Für das Amt für öffentliche Ordnung suchen wir ab sofort eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) im Gemeindevollzugsdienst (ruhender Verkehr) (15 Std./Woche, Mo. – Sa.)

Weitere Informationen zu diesen Stellen finden Sie auf unserer Homepage jobs.fellbach.de.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon 0711/6933 7730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de

Weihnachtspause bis 8. Januar.

Mittwoch, 28. Dezember: Tagesausflug zum Triberger Winterzauber; Abfahrt 12.30 Uhr gegenüber Bushaltestelle „Rathaus“ in Oeffingen; für Angemeldete.

Stadt seniorenrat e.V

Vorsitzende Roswitha Morlok-Harrer, Schulstraße 10, Tel. 0711/518 0476, E-Mail: stadtseniorenrat.fellbach@t-online.de

immer montags 10 Uhr Bewegungsparcour im Park hinter der Alten Schule.

Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Tel. 0711 5856 7660; jeden letzten Dienstag eines Monats im Stadtteil- und Familienzentrum mit Terminvereinbarung unter Tel. 0711/519 874; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit Terminvereinbarung unter Telefon 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/5856 7660, E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Der Treffpunkt ist vom 22. Dezember bis zum 6. Januar geschlossen.

Treffpunkt Schmiden

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmiden@forum-fellbach.de.

Der Treffpunkt Schmiden bleibt vom 22. Dezember bis zum 8. Januar geschlossen:

Heimat und Welt

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen nach Vereinbarung stattfinden, Info bei Herbert Brändle, Telefon 0711/

513 159, hebraendle@web.de.

Kleingärtner und Naturfreizeitfreunde Schmiden e.V.

Montag, 9. Januar: 19 Uhr Mitgliederversammlung im Feuerwehrgerätehaus Schmiden. TO: Begrüßung; Berichte; Entlastung des Vorstandes; Aussicht auf das Gartenjahr 2023; Anträge mit Beschlussfassung; Verschiedenes; Verabschiedung. Anträge zur Beschlussfassung müssen spätestens bis 28. Dezember 2022 schriftlich beim 1. Vorstand eingegangen sein.

Naturfreunde Fellbach

Das Naturfreundehauses auf dem Kappelberg hat an Heiligabend und am 1. Weihnachtstag geschlossen, am 2. Weihnachtstag ist geöffnet von 10 bis 17 Uhr, an Silvester von 10 bis 18 Uhr, am 6. Januar 10 bis 17 Uhr, Webseite: www.nf-fellbach.de.

Obst- und Gartenbauverein Fellbach

www.ogv-fellbach.de
Mittwoch, 28. Dezember: Treffpunkt 13.30 Uhr bei den Vereinsbäumen in Verlängerung der Pfarrstraße Richtung Reit- und Fahrverein, Schnittunterweisung an Streuobstbäumen, auch für Nichtmitglieder; Anmeldung nicht erforderlich, Teilnahme kostenlos.

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. 07151/95880-0, www.vhs-untereremstal.de

Samstag, 7. Januar/Sonntag, 8. Januar: 11 Uhr Trommelkurs Djembe für Anfänger, Musikschule Fellbach, Raum 0 13.

Mittwoch, 11. Januar: 15 Uhr Kunstgeschichte am Nachmittag: „Die Goldenen Zwanziger?!“ in Bildern der Klassischen Moderne, R. 01; 20.10 Uhr Fit mit dem Minitrampolin – nur für Männer, R 06, 5-mal.

Samstag, 14. Januar: 10.30 Uhr Flowing Athletic – Intervalltraining und Yogaflows, R. 06

bis 15. Januar: Videopakete Winter „Fit & entspannt zum Jahreswechsel“.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0585

Freitag, 23. Dezember: 10 Uhr und 14 Uhr Generalprobe für Krippenspiel.

Samstag, 24. Dezember: 15 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel; 18 Uhr Festgottesdienst am Heiligabend; 21 Uhr Heiligabend Christnacht mit Weihnachtswunschlieder-singen.

Sonntag, 25. Dezember: 10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl.

Montag, 26. Dezember: 10 Uhr Gottesdienst.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Samstag, 24. Dezember: 16 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel; 19 Uhr Christ-Vesper-Gottesdienst.

Sonntag, 25. Dezember: 10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/5282 600

Donnerstag, 22. Dezember: 14.15 Uhr Seniorengymnastik.

Samstag, 24. Dezember: 15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel.

Dionysiuskirche

Schmiden, Oeffinger Straße 6, Tel. 0711/511170

Samstag, 24. Dezember: 16.30 Uhr Familiengottesdienst, Dietrich-Bonhoeffer-Haus (DBH); 16.30 Uhr Christvesper mit dem Kirchenchor; 18 Uhr Christvesper mit dem Posaunenchor; 22 Uhr Christmette.

Sonntag, 25. Dezember: 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, DBH.

Montag, 26. Dezember: 10 Uhr dijo-Gottesdienst zum Christfest.

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Donnerstag, 22. Dezember: 10 Uhr Probe Krippenspiel, Johanneskirche

Freitag, 23. Dezember: Probe Krippenspiel, Johanneskirche.

Samstag, 24. Dezember: 16 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel; 18 Uhr Christvesper; 22 Uhr Christmette.

Sonntag, 25. Dezember: 10 Uhr dijo-Gottesdienst zum Christfest.

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Donnerstag, 22. Dezember: 6 Uhr Laudes im Advent.

Samstag, 24. Dezember: 15.30 Uhr Krippenfeier für Kinder: Musicak „Stern über Bethlehem“; 22 Uhr Feierliche Christmette mit „Just for fun“-Schola.

Sonntag, 25. Dezember: 10.30 Uhr Festmesse mitgestaltet vom Kirchenchor.

Dienstag, 27. Dezember: 19 Uhr Festmesse zum Kirchen- und Gemeindepätrözinium.

Mittwoch, 28. Dezember: 9 Uhr Messfeier.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Montag, 26. Dezember: 10.30 Uhr Weihnachtlicher Familiengottesdienst mit Kindersegnung.

Kirche Zur Allerheiligsten

Dreifaltigkeit

Uhlandstraße 65, Tel. 0711/951 902-0

Freitag, 23. Dezember: 18 Uhr Krippenfeier für Kinder.

Samstag, 24. Dezember: 16.15 Uhr Krippenfeier für Erwachsene, Maximilian-Kolbe-Haus; 16.15 Uhr Krippenfeier für Kinder; 22 Uhr Feierliche Christmette.

Sonntag, 25. Dezember: 10.30 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor.

Montag, 26. Dezember: 10.30 Festmesse.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Freitag, 23. Dezember: 19 Uhr Messfeier.

Samstag, 24. Dezember: 15 Uhr Krippenfeier für Kinder; 22 Uhr Feierliche Christmette.

Sonntag, 25. Dezember: 10.30 Uhr Festmesse mitgestaltet vom Ökumenischen Kirchenchor Oeffingen.

Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581 493.

Samstag, 24. Dezember: 16 Uhr Familiengottesdienst zu Heiligabend.

Sonntag, 25. Dezember: 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst.

Württ. Christusbund Fellbach

Hinterer Straße 64/1, Tel. 0711/573 583.

Samstag, 24. Dezember: 16 Uhr Gottesdienst zu Heiligabend.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/236 8096

Sonntag, 24. Dezember: 16 Uhr Gottesdienst zu Heiligabend, Stuttgart.

Sonntag, 25. Dezember: 18 Uhr Weihnachtsgottesdienst, S-Bad Cannstatt.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorferstraße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Sonntag, 24. Dezember: 16 Uhr Weihnachtsgottesdienst.

Sonntag, 25. Dezember: Kein Gottesdienst.

Mennonitengemeinde

Hofenerstraße 57, Tel. 0711/5109 7091

Sonntag, 25. Dezember: 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst.

Dienstag, 27. Dezember: keine Quiltgruppe.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000

Sonntag, 25. Dezember: 9.30 Uhr Gottesdienst zur Weihnacht.

Mittwoch, 28. Dezember: 20 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss.

Zeugen Jehovas

Tel. 07151/909 110

Sonntag, 25. Dezember: 17 Uhr „Was bringen uns die Lehren Jesu?“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Telefon (07151) 90 91 10 oder E-Mail: versfellbach@gmail.com.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e.V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711 5109 653-0

Die Geschäftsstelle ist nur für Beschäftigte und dringende Anliegen geöffnet, um Ter-

minvereinbarung wird gebeten. Demenzbetreuungsgruppen finden eingeschränkt statt. Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11 Uhr, außer in den Schulferien, findet das Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten statt, Anmeldung nicht notwendig und Teilnahme kostenfrei.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Straße 4

Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Telefon 0711/957 906-24 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe, Michaela Gamsjäger, Telefon 0711/5851-463.

Elternkolleg Fellbach e.V.

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/5181 901, www.elternkolleg-fellbach.de

Angebote: Kleinkindgruppen „Spatzen-nest“ für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Ganztagschule Wichernschule.

Energieberatung

Energieberater Architekt Dipl.-Ing. Martin Mende berät mittwochs 13 bis 16 Uhr und donnerstags 15 bis 18 Uhr online per Videokonferenz oder über die Telefonberatung. Kostenlos für Fellbacher Bürger, um Anmeldung unter Tel. 0711/575 4369 wird gebeten.

Evangelischer Verein Fellbach e.V.

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 0711/5856 7630

Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr und Mo bis Do 14 bis 16.30 Uhr Beratung zu Pflege, Alltagsbetreuung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freie Selbsthilfegruppe für Alkoholiker und Angehörige

Jeden Montag, 18 Uhr, im Tanzsaal im Untergeschoss des Treffpunkt Mozartstraße, Mozartstraße 16; bitte läuten bei „Forum Fellbach e.V./Treffpunkt Mozartstraße“, Informationen unter Telefon 07151/994 1874.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de
Jeden Mittwoch von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé in der Bruckstraße 92-96 im Gruppenraum der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge statt, Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Landesverband Württemberg e.V.

Treffen jeden Dienstag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: info@freundeskreis-sucht-fellbach.de.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung e.V.

Blumenstraße 20, Schmiden, Telefon 0711/512080.

Telefon-Sprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; in dringenden Fällen Kontakt-

aufnahme über E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Ambulante Hospizbegleitung: Tel. 07191/9279-70; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/9279-740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustelblume“: Telefon 07191/9279-720.

Kath. Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4

Beratung rund um Fragen der Pflege, Dienstleistungen der Grund- und Behandlungspflege, der Nachbarschaftshilfe, der Familienpflege, in Kooperation Hausnotruf und sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleitung Roswitha Walter, Tel. 0711/957906-25; Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe Karin Lopez, Telefon 0711/957906-22.

Krankenpflegeverein

Schmiden-Oeffingen e.V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/579 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/575 4136, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Tageseltern Fellbach/Kernen e.V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Mittwoch des Monats von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montag und Donnerstag: 12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 7 Euro, zzgl. Kosten für Getränke; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung unter Tel. 0711/585 676-38 oder per E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de.

Kunst und Künstler

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4

bis 15. Januar: Ausstellung „Was uns bewegt“, Öffnungszeiten: Di bis So 14 bis 18 Uhr, So 11 bis 18 Uhr, Eintritt frei.

StadtMuseum Fellbach

Hinterer Straße 26, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr.

bis 30. April: Ausstellung „Neu eingefädelt – Handarbeit zwischen Tradition und Slow Fashion“.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/258 58 58 80, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.

Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, Parkplatz neue Kelter, Kappelbergstraße, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de

Fußball: Montag, 20 bis 22Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmiweg 4-6. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52.

Sportabzeichenteam: sonntags von 10 bis 12 Uhr, Stadion Schmiden; bitte telefonisch anmelden unter 0160/857 2601

Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

Weitere Einzelheiten auf der Homepage.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/58 69 05, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr (Geschlossen 23.12 bis 8.1.).

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 25 18
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.

Kursinfos unter balance-svfallbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 25 18
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.

Infos über die Angebote unter svfallbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop

Yogazentrum: www.svfallbach.de/sportangebote/yogazentrum.html

Dance Academy: www.svfallbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html

Trendsport Academy: www.svfallbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svfallbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Sportabzeichengruppe

Wintergymnastik immer montags 19 bis 20 Uhr, in der alten FSG-Turnhalle.

SVF Turnabteilung – Team Tanz

Jazz Dance Gruppe – dienstags von 19 bis 20.30 Uhr, Gymnastikraum Maicklerturn-

halle, Info unter 0157/777 01 773.

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/58 25 29, E-Mail: info@tev-fellbach.de.

Ballsportgruppen Ball-Magier für Kinder von 3 bis 6 Jahre freitags zwischen 15 und 17.45 Uhr. Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Tel. 0171/471 0294.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/95 19 39-0, Fax 95 19 39-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/51 04 99 80
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr. Spiel-/Trainingschluss immer 30 Minuten vor Schließung des Studios.

Öffnungszeiten Sauna: Mo bis Fr 9 bis 22 Uhr; Mi Frauen 9 bis 12 Uhr und gemischt 12 bis 22 Uhr; Sa und So 9 bis 18 Uhr. Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 15.30 bis 19.30 Uhr; Di 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Mi 16.30 bis 19.30 Uhr; Do 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Fr keine Kinderbetreuung; Sa und So 9 bis 15.15 Uhr.

Informationen über die Angebote im TSV Activity: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmiden.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 90 55, Webseite: www.tanzen.tsv-schmiden.de.

Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Fitnessgymnastik: mittwochs, 18 bis 19 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TSV JazzDance

JazzFeverDance für Frauen ab 19 Jahren, Mo 19.55 Uhr, Fröbelschule; Wake up Dance Moves – Morning Dance für Frauen ab 40 Jahren, Di 9 Uhr, Bewegungszentrum Schmiden; 100% Dance Feeling – Dance

Moves für Frauen ab 35 Jahren, Mo 18.50 Uhr, Fröbelschulsporthalle; JazzDance Fortgeschrittene für Frauen, Do 19.45 Uhr, Fröbelschulsporthalle; Feel the Dance Fever für Kids und Teens ab 5 Jahre, Fr 16.30 Uhr; ab 8 Jahre, Fr 17.30 Uhr; ab 13 Jahre, Fr 18.30 Uhr, jeweils Fröbelschulsporthalle.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter

Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr. Informationen über die Angebote unter tv-oeffingen.de/sportangebote/oeffit.

TVOe Gymnastik Body-Fit donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmiweg 4, Telefon 0711/516148, Webseite: www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.

Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags und donnerstags 18 bis 24 Uhr, mittwochs und freitags 14 bis 24 Uhr und samstags, sonntags und feiertags von 8 bis 24 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0 18 06) 07 11 22.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und feiertags, Tel. (0 18 05) 55 78 90.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden: Tel. (0 18 05) 00 36 56.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. (0 18 06) 07 36 14. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Eine telefonische Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer (0761) 120 120 00.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst am Wochenende und an Feiertagen unter Telefon (08 00) 93 00 600 oder www.tiernotdienst-remm-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer (08000) 02 28 33; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. (0 18 05) 002963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22 8 33 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Mittwoch, 21. Dezember: Sofien-Apotheke, S-Bad Cannstatt, Hallschlag 17; Apotheke Stetten, Kernen-Stetten, Klosterstr. 17.

Donnerstag, 22. Dezember: Staufen-Apotheke, Waiblingen, Heinrich-Küderli-Str. 2; Kur-Apotheke König-Karl-Passage, S-Bad Cannstatt, Badstr. 9.

Freitag, 23. Dezember: Florians Vital Apotheke, Fellbach, Bahnhofstr. 125; Burg-Apotheke, Waiblingen-Hohenacker, Karl-Ziegler-Str. 52.

Samstag, 24. Dezember: Apotheke am Marktplatz, S-Wangen, Ulmer Str. 363; Stifts-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Ulrichstr. 43.

Sonntag, 25. Dezember: Neue Apotheke, Fellbach, Gotthilf-Bayh-Str. 4. Brunnen-Apotheke, Korb, Seestr. 4.

Montag, 26. Dezember: Central-Apotheke, Waiblingen, Alter Postplatz 2.; Scarabaeus-Apotheke, S-Bad Cannstatt, König-Karl-Str. 34.

Dienstag, 27. Dezember: Rathaus-Apotheke, Fellbach, Oeffinger Str. 3; Rathaus-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Buhlstr. 32.

Mittwoch, 28. Dezember: Stadt-Apotheke, Fellbach, Bahnhofstr.52; Apotheke Korber Höhe, Waiblingen, Salierstr. 7/2.

Wichtige Rufnummern

| | |
|--|-----------------------------|
| Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransport | 0 71 51/1 92 22 |
| Friedhof Fellbach | 58 24 68 |
| Friedhöfe Schmiden und Oeffingen | 58 44 24 |
| Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung | 0 71 51/501-1622 oder -1608 |
| Rems-Murr-Klinikum Winnenden | 0 71 95/591-0 |
| Polizei | 57 72-0 |
| Stadtverwaltung und Schulen | 58 51-0 |
| Stadtwerke Fellbach | 5 75 43-0 |
| Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr) | 58 44 08 |
| Störung Gas, Wasser | 5 78 11 11 |
| Störung Elektrizität | 5 75 43-70 |
| Überfall, Unfall | 110 |